Pressespiegel
Sintfeldbote

Donnerstag, 03. März 2022

Ex-Vize-OWL-Meisterin im Poetry Slam, Nadine Dubberke (vorne, Dritte von rechts), hat die Jugendlichen drei Tage lang geschult.

Jugendliche im Dichterwettstreit

Die Schülerinnen und Schüler des siebten, neunten und zehnten Jahrganges der Profilschule Fürstenberg haben an einem Poetry-Slam-Workshop teilgenommen. An drei Montagen gab die Ex-Vize-OWL-Meisterin im Poetry Slam, Nadine Dubberke, den Jugendlichen im Rahmen des Darstellen-und-Gestalten-Unterrichtes ein Coaching, um deren selbst verfasste Texte auf die Bühne zu bringen. Die Schüler und Schülerinnen nahmen das Angebot begeistert an und gestalteten engagiert drei produktive Workshoptage mit.

Poetry Slam ist ein moderner Dichterwettstreit, bei dem Poeten und Poetinnen, gereimt oder in Prosaform, mit ihren fünfminütigen Werken gegeneinander antreten. Bewertet werden sie dann vom Publikum mit Punkten von eins bis zehn. Die Veranstaltungsform entstand in Chicago und verbreitete sich seitdem weltweit. Die deutschsprachige Poetry-Slam-Szene gilt als eine der größten der Welt und wurde zum Unesco-Kulturerbe erklärt. Besonders durch den Text „One Day, Baby“ von Julia Engelmann gelang dem Format der Durchbruch in den Mainstream.

„Es war wundervoll zu sehen, wie so persönliche und gesellschaftlich wichtige Inhalte von den Schülern zu Papier gebracht und vorgetragen wurden“, reflektierte Nadine Dubberke.